

Entwicklungspolitik der Deutschen Länder bei FAIR HANDELN 2015

02.04.2015

www.messe-stuttgart.de/fairhandeln

Was haben Bayern mit Gauteng in Südafrika, Hamburg mit Leon in Nicaragua oder Hessen mit Vietnam zu tun? Wie gestaltet sich die Entwicklungspolitik der Deutschen Länder mit ihren Partnern in Afrika, Asien und Lateinamerika und was leisten die Deutschen Länder im Europäischen Jahr der Entwicklung 2015 konkret? Spannende Fragen, die auf der FAIR HANDELN Messe vom 09. bis zum 12. April 2015 in Stuttgart beim Stand der Deutschen Länder beantwortet werden können.

Mit attraktiven Mitmachaktionen können die Besucherinnen und Besucher der Messe das entwicklungspolitische Engagement der Deutschen Länder kennenlernen und erfahren wie sie sich auch persönlich engagieren können. Hierbei werden die Länder seitens des World University Service (WUS) unterstützt.

Stand 2014 die lebendige Partnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und Ruanda im Vordergrund des Messeauftritts der Länder, so wird 2015 der Freistaat Bayern, dessen Entwicklungspolitik auf Grundlage der Leitsätze der Bayerischen Staatsregierung zur entwicklungspolitischen Zusammenarbeit erfolgt, seinen weltweiten Beitrag zur Bekämpfung der Armut, zu einer nachhaltigen und friedlichen Entwicklung sowie zur Völkerverständigung auf der Messe vorstellen.

Die FAIR HANDELN ist Deutschlands älteste und bedeutendste Fach- und Verbrauchermesse, die Fair Trade sowie global verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln in Wirtschaft, Finanzwesen, Tourismus, Konsum und der Entwicklungszusammenarbeit aufzeigen möchte. Fachlicher und ideeller Träger der Messe ist die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ).

Weitere Informationen zu den Aktivitäten der Länder im Bereich Entwicklungspolitik und der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit sowie zu deren gemeinsamen Auftritten bei bundesweiten Messen und Veranstaltungen finden Sie auf dem [Portal Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik](#).

Quelle: World University Service e.V.d

Redaktion: 02.04.2015 von , World University Service, Deutsches Komitee e. V.

Länder / Organisationen: Global

Themen: Ethik, Recht, Gesellschaft, Umwelt u. Nachhaltigkeit, Wirtschaft, Märkte

[Zurück](#)

Weitere Informationen